

Beilage zu Nr. 164 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Samstag, den 15. Juli 1893.

Deutscher Reichstag.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Abg. Sintermann (Anti.): Ich habe Namen der Reformpartei... Abg. v. Göttingen (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Damit schließt die Debatte. In der namentlichen Abstimmung über § 1 mit 198 gegen 187 Stimmen angenommen.

schließen die drei Antikenten Biermann v. Sonnenberg, Althardt und Böhm, sowie der Vize v. Garmisch, ferner die Abg. Ed. (Cfr.), Hülpert (wid.) und Götting (Cfr.).

§ 2 des Artikels I, welcher die Zahl der Formationen angibt, wird ebenfalls genehmigt.

Abg. v. Götting (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Götting (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Damit schließt die Debatte.

Abg. v. Götting (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Götting (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Götting (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Götting (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Götting (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Götting (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Götting (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Götting (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Göttingen (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Göttingen (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Göttingen (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Göttingen (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Göttingen (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Göttingen (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Damit schließt die Debatte.

Abg. v. Göttingen (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Göttingen (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Göttingen (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Göttingen (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Göttingen (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Göttingen (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Göttingen (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Abg. v. Göttingen (Op.) erklärt sich für den Antrag, bemerkt aber, daß er die Gesamtbilligung von der Annahme oder Ablehnung des Antrages nicht abhängig mache.

Handels- und Börsenliste des „General-Anzeiger“.

Berliner Börse vom 13. Juli 1893.

Table with columns for Deutsche Fonds, Ansländische Fonds, Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Aktien, Bergwerks-Aktien, Eisenbahn-Stamm-Aktion, and Credit-Banque.

Table with columns for Bank-Aktien, Wechselkurs, Gold, Silber und Banknoten, and Credit-Banque.

Table with columns for Berliner Produktenbörse vom 13. Juli, Halleische Börse vom 14. Juli, and various market data.

Größte Auswahls in Creton-Blouen, Satin-Blouen mit Streifen, Mousselin-Blouen, and Baumwollen-Blouen.

Advertisement for M. Hirsch, Leipzig, featuring various fabrics and contact information.





Bad Wittekind. Heute Sonnabend, Nachm. 4 Uhr: Grosses Militär-Concert der Kapelle des Regt. Magdeb. Inf.-Regts. Nr. 26. Entree 30 Pfg. O. Wiegert. Billets im Vorverkauf, 15 Stück 3 Mk., sind in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Prinz Carl. Sonnabend 8 Uhr: Liedertafel des Handwerker-Bildungs-Vereins. Zutritt frei.

Königl. Bad Lauchstädt. Sonntag den 16. Juli 1893 Nachmittags: Grosses Concert, Anfang 3 Uhr, Abends: Ball im Kursaal. Jeden Dienstag, Mittwoch u. Freitag Nachmittags: Concert. Anfang 4 Uhr. Max Schwarz, Badereischauteur.

Handwerker-Meister-Verein. Zur Fahrt nach Freyburg sind Fahrkarten zu ermäßigten Preisen nur bis Sonnabend Abend 6 Uhr zu haben bei den Herren: Grede (Birma Knabe), Mansfelderstrasse 60; Asemann, Wauegasse 6; Münniger, Laurentiusstrasse 17; Schwarz, Spiegelgasse 11; Speck, Marienstrasse 4; Vogler, Wilhelmstrasse 31.

Deutsche Krieger-Fecht-Anstalt. Fechtschule Nr. 52 Halle a. S. Sonntag den 16. Juli findet in der Halle'schen Aktienbrauerei ein Sommerfest. Nebenbei mit Concert, Unterhaltung und Kinderbelustigung hat, wozu wir freundlichst einladen. Karten zu 15 Pf. sind bei allen Fechtmeistern und Fechtmeisterinnen zu haben. Auch bei fähiger Bundesfechtmeister Eberli. Anfangs-Nachmittags 4 Uhr. Der Vorstand.

NORDSEEBAD LANGEORG. Der Führer durch die Nordsee-Insel Langeoog liegt eingehendste Auskunft über alle Verhältnisse dieses schönsten Nordseebades und wird unentgeltlich und postfrei verandt durch Direktor Diederich Becker in Cuxab.

Warum ist Carl Koch's Nährmittel für jede Mutter, die ihre Kinder will aufziehen sehen, ein unentbehrliches Nährmittel geworden? Weil derselbe durch seine unerschöpfbaren Eigenschaften und höchsten Nährwerth jede Sorge um das Gedeihen der Kinder fernhält. Carl Koch's Nährmittel regelt den Stuhlgang u. verhindert Verdauungsstörungen, er bildet bei Kindern gelbes Blut, harter Stuhlgang u. führt vor den Kindern das Leben. Carl Koch's Nährmittel ist die beste Speise für Stillmütterinnen, kranke, Magenerleidende, schwache Personen, Reconvalescenten. In Dänen und Paketen zu 10, 20, 30 und 60 Pfg. in.

Carl Koch's Fabrik hygienischer Nährmittel, Herrenstrasse 1 und bei Helmbold & Co., Leipzigerstrasse. Ernst Jentsch, Leipzigerstrasse. H. Quaritsch, Flora-Drogerie. A. Pletsch, Firma Schiller Strasse. Apothekergesellschaft, Steinbach's Adler-Drogerie, Könnigstr. Schult & Libasch, Waagebürgerstrasse. Franz Zinke, Bucherstrasse. Beckmann & Co., Gr. Steinstrasse. Noak & Lorenz, Gr. Steinstrasse. Georg Uber, Schlüter's Nachf., Scheinftr. Wieders's Nachf., am Markt, F. A. Patz, Gr. Ulrichstrasse. Richard Heinze, Mansfelderstrasse 7. G. Oswald, Geisstrasse. R. Sachse, am Friedrichsplatz. Drogerie Leonhardt, Reifstrasse. J. R. Strässer, Bernburgstrasse. Gebr. Krichsheim, am botan. Garten. E. Walther Nachf., Schützenstr. P. W. Glässer, Gr. Steinstrasse. Friedrich-Drogerie, Friedrichstrasse 58. A. Reichardt jun., Giebichenstein, Felix Siel, Giebichenstein.

Kneipp'sche Kuranstalt Villa Fürstenthal Robert Franzstrasse 13 (früher Mühlgraben 4). Die Kneipp'sche Karmethode erweist sich anser bei allen fieberhaften Krankheiten besonders wirksam bei: Nervosität, Blutharun, Rheumatismus, Lähmungen, Lupus, Zuckerkrankheit, Unterleibs- und Frauenkrankheiten, Fettsucht etc. Prospekt durch unterzeichneten Leiter der Anstalt Dr. med. C. Eberhard.

Hof-Kalligraph Fix's Schreib- Lehr- Methode. Lehre unter Garantie einem Jeden, auch schon im vorgezeichneten Alter, ohne jede Vorkenntnisse Deutsch-, Latein-, Kopp- und Kundschrift. Streng durchgeführtes System des Einzel-Unterrichts. Anmeldungen und Eintritt täglich. Mässiges Honorar. F. Wehmer, Kalligraph, Gr. Steinstrasse 18.

Sonderzug Leipzig-Thale und zurück. Sonntag den 16. Juli. Leipzig ab 5:20 Morgens. Thale ab 7:28 Abends. Schladitz ab 5:58 " " Göttern an 9:22 " Halle ab 6:07 " " Göttern an 10:22 " Göttern an 9:16 " " Schladitz ab 11:04 " Thale an 9:16 " " Schladitz ab 11:04 " ab Leipzig und Schladitz II. Gl. 6 Uhr. III. Gl. 4 Uhr. 50 Pfg. " Halle und Göttern II. Gl. 4 Uhr. 50 Pfg. III. Gl. 3 Uhr. 30 Pfg. Der Verkauf der Fahrkarten findet bereits am Tage vor der Fahrt in Leipzig beim Wagenbüchsen Besteller und bei der Hauptstation der Braunschweig. Staatsbahnen statt und wird in Leipzig und Halle 10 Tage vor Ablauf des Tages geschlossen. Gleiche Sonderzüge werden auch am 30. Juli und 13. August d. J. beabachtet. Magdeburg, im Juli 1893. Königlich-Preussischer Betriebs-Amt Wittenberg-Bezirk.

Walhalla-Theater. Direction: Richard Hubert. Sonnabend den 15. Juli. Letztes Auftritte! Die Gesellschaft Hegelmann (vier Personen), Zeit: Dictioner. (S. 7. S. 1. S. 1. S. 1.) Das Julian-Extrakt englische Lany-Sängerinnen. - Mr. Stolling Müller (Der Mann im Wasser), Schwanen- und Zauberstücke. - Mr. William F. Martin, Bericht, Feuer u. Landwirthschaftswissenschaftler. - Die beiden Greit's (Der u. Doms), Bermanndungs-Instrumentalisten. - Herr Georg Höfer, Original-Humorist (mit neuen, lehrreichen Vorträgen). Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater. Freitag den 14. Juli. Die Glocken von Corneville. Sonnabend: „Der Secendot“. Schmittbiller's a 25 Pfg. gültig für alle Plätze von 9 Uhr Abends ab.

Weinhaus zum Bacchus empfiehlt Mittagstisch, à Convert Mk. 1.50, im Abonnement. 1.25, sowie sämtliche Delikatessen. Hotel Continental, Halle a/S.

Das J. Angas am Centralbahnhof, Nähe der Kön. Gärten, Hof-Extrakt, Central: Ber. Aufs.; eleg. Familien, bei soliden Preisen. Hof: Carl Leistner.

Aug. Fiebigers Conditorei und Bäckerei, 38 Geisstrasse 38, bringt feinen und überzeitlichen Desserts, Kaffeebröten und alle anderen Sorten Kaffee-, Thee- und Pfefferbrot in freundliche Erinnerung. Feines Weißbrot, fränk. Schwarzbrot liefert gern frei ins Haus.

„Elysium“, H. Sandberg 12.

Thalia. Wasserfahrt nach der Saalklosterbrücke am 15. Juli, Abends 10 Uhr von der Reiterstrasse. Bei ungünstiger Witterung findet der Ball trotzdem statt. Der Vorstand.

Lehrschule Beesen & Alther. Unter Stühlfest und Ball findet Sonntag den 16. Juli im Saal der Halle'schen Kasse statt. Anf. Nachm. 5 1/2 Uhr. Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich willkommen. Der Vorstand.

Morgen Sonnabend Schlachtfest. W. Engel, Bismarckstr. 23. Morgen Sonnabend Schlachtfest. Ad. Rosi, Witt-Nachstr. 8. Heute Freitag Schlachtfest, ff. Würst und Suppe bei G. Hanke, Dermanstr. 13. Morgen Schlachtfest, Pf. Würst 10 Pfg. Hermann Müllers auch Giebichenstein, Wollstrasse 5.

Hausgeschlachtene Rothwurst, à Pfd. 70 Pfg., Leberwurst, à Pfd. 80 Pfg., Sülzwurst, à Pfd. 80 Pfg., Thüringer Würstchen, à Pfd. 1 Mk. empfiehlt W. Assmann, Markt 11, rechts neben Spindlers.

Die Gummi-Fabrik von Raoul & Co., Paris, übergab mir den Verkauf ihrer neuesten Artikel und sende ich Illustration. Preislisten darüber gratis u. diskret. W. Mähler, Leipzig 27.

Großes, frägliches, reines Koggenbrot von vorzüglichem Getreide empfiehlt Carl Koch, Herrenstr. 1.

Trink: COCO! Was ist COCO? Das Beste und Billigste gegen den Durst ist COCO! Das Alter kommt auf 1 Pfennig!

Deutsche Lebensversicherung Potsdam. Hierdurch zur öff. Kenntnissnahme, daß wir unsere Hauptverwaltung für Halle und Umgebung Frau Richard Heinze, Mansfelderstr. 7 übertragen haben, nachdem Herr Paul Reinecke dieselbe niedergestellt. Deutsche Lebensversicherung Potsdam Subdirektion Leipzig. (Gez.) Gust. Berner.

Auf Vortheilhaftes bezugnehmend, empfehle ich zur Vermittlung von Versicherungen (Schiffen) sowie zur Auslastung der in Angelegenheiten, welche die Gesellschaft betreffen, und jede gleichzeitig an, daß die Pränumerationen per III. Qu. bei mir zur Einlösung bereitliegen. Söchastungsbevoll. Rich. Heinze.

Hygienolog Jacobi's Herkules-Krafttrunk von Jacobi 1893 erfunden, zu haben bei F. A. Patz, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 9. (die Flasche Mk. 1.25). Ihr Schwachen, macht Euch stark! Ihr Elenden, rühlet Euch auf!

Täglich frisch geröstete Kaffees a Pfd. 1.60, 1.80, 2.00 Mk. empfiehlt Friedrich Otto Selle, Schiller- und Bismarckstr. Ecke 27.

H. Rick, Gr. Ulrichstr. 39. Steinweg 44. Lebendfrische Schellfische, Seehechte, Schollen, Cablian, Zander u. s. w. NB. Im Sommer ist der Seefisch am feinsten u. wohlgeschmacktesten, doch ist unverderbt, daß er frisch gut in Eis verpackt gehalten wird. 500 Anfänge und Schlüsse zu Geschäftsbriefen, hat 1 Mk. für nur 50 Pfg. 400 Anfänge und Schlüsse zu Privatbriefen, hat 1 Mk. für nur 50 Pfg. Allen warm zu empfehlen, die großes Gewicht auf einen guten Brief legen. Zu bestehen durch Joh. Lucius, Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 35, Ecke der Alten Promenade.

Bekanntmachung. Es wird hiermit zur Kenntniss der betreffenden Publikum gemacht, daß die öffentlichen unentgeltlichen Schuppen-Empfänger unter Leitung des Königl. Kreis-Physikus, Sanitätsrath Dr. Liesel, von jetzt ab bis auf Weiteres nur noch Mittwochs Nachmittags von 3 bis 4 Uhr im Turnsaal der Bürgermeisterei in der Hauptstrasse stattfinden. Halle a. S., den 12. Juli 1893. Der Magistrat.

Bekanntmachung. In dem südlichen Grundstücke Schimmelstrasse 2 ist eine im Dachgeschoß belegene Wohnung, bestehend aus Stube und Zimmer, vom 1. Oktober 1893 ab gegen vierteljährliche Kündigung unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend zu vermiethen. Es ist hierzu Termin auf Mittwochs den 19. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, im Stadtbüreau in e - Waagegebäude, Zimmer Nr. 30 - angesetzt, zu welchem Reflekanten eingeladen werden. Halle a. S., den 10. Juli 1893. Der Magistrat.

Wivat Fortuna! Ziehung 1. August 1893. Haupttreffer francs: 600,000, 300,000, 200,000, 60,000, 30,000, 25,000 etc. Hauptgewinne allemal Eisenbahnloose. Kein Verlust des Einsatzes Jedes Loos gewinnt sicher! Monatlich Einzahlung auf 1 ganzes Voos 200 Mk. 5.- 10 Pfg. Dort a. Nachzug, Gewinn 100 Pfg. gratis. - Bei häufiger und gelegentlicher. Prospect gratis! Bank-Journal f. Berlin, Königs.

Mordheln, Ia. Indirekt 1893 er, billigt bei Georg Zeising.

Bettfedern und Danne wie bekannt in nur streng reeller reiner Waare. Fertige Betten von den billigsten bis zu den feinsten. Herrschaftsbetten in jeder beliebigen Anordnung. Fertige Zweisitzer, Dreisitzer, Bettstüber, Strohsäcke, Stoppdecken und Schlafdecken. Bettfedern mit und ohne Watzen u. äußerst billigen Preisen empfiehlt Eduard Graf, Halle a. S., Markt 11, Marienhaus. Größtes Special-Geschäft am Platz. Bei 50 Mk. 2% Rabatt. Versand u. auswärtig. Muster und Preisliste franco.

Fertige Betten Herrschaftsbetten in jeder beliebigen Anordnung. Fertige Zweisitzer, Dreisitzer, Bettstüber, Strohsäcke, Stoppdecken und Schlafdecken. Bettfedern mit und ohne Watzen u. äußerst billigen Preisen empfiehlt Eduard Graf, Halle a. S., Markt 11, Marienhaus. Größtes Special-Geschäft am Platz. Bei 50 Mk. 2% Rabatt. Versand u. auswärtig. Muster und Preisliste franco.

Albin Hentze, 24 Schneerstraße 24. Cerpentin-Salmiak-Schmierseife, bekannte Qualität, à Pfd. 25 Pfg. Georg Zeising, Rischgaden

Bettfedern und Danne wie bekannt in nur streng reeller reiner Waare. Fertige Betten von den billigsten bis zu den feinsten. Herrschaftsbetten in jeder beliebigen Anordnung. Fertige Zweisitzer, Dreisitzer, Bettstüber, Strohsäcke, Stoppdecken und Schlafdecken. Bettfedern mit und ohne Watzen u. äußerst billigen Preisen empfiehlt Eduard Graf, Halle a. S., Markt 11, Marienhaus. Größtes Special-Geschäft am Platz. Bei 50 Mk. 2% Rabatt. Versand u. auswärtig. Muster und Preisliste franco.